



## **Olaf Jacobsen**

Autor, Coaching, Workshops,

Seminare, Vorträge

Theodor-Rehbock-Str. 7

76131 Karlsruhe

0721 4700 5258

0176 458 434 61

[olaf-jacobsen@in-resonanz.net](mailto:olaf-jacobsen@in-resonanz.net)

[www.olafjacobsen.com](http://www.olafjacobsen.com)

**An alle,  
die Interesse an einer  
Zusammenarbeit haben**

Karlsruhe, den 20.7.2024

**Betrifft: Initiativbewerbung** (unübliche und authentische Form)  
(Lesezeit ca. 7 Minuten)

Sehr geehrte Damen und Herren,

darf ich mich Ihnen als Pionier einer neuen allumfassenden Denk- und Fühlrichtung vorstellen? Eine Richtung, die unserem Menschsein näher kommt, als alle bisher existierenden Denkmodelle.

Als dieser Pionier möchte ich Ihnen eine seriöse Zusammenarbeit oder meine Mitarbeit zum Thema „Optimales Zusammenspiel innerer und äußerer Teams“ anbieten (**siehe zu meinem Angebot auf der letzten Seite 4**).

Wie kam es dazu, dass ich Ihnen heute diese Zeilen als "Pionier" schreiben darf?

Durch schmerzliche Kindheitserfahrungen, die unverarbeitet geblieben sind, und durch Prägungen meiner musikalischen Eltern wurde ich zu einem schüchternen, blockierten, zurückgezogenen Musikstudenten an der Staatlichen Hochschule für Musik in Karlsruhe.

Angeregt durch ein Psychologie-Buch nutzte ich die freien Zeiten während des Studiums, um mich ohne therapeutische Hilfe selbst zu analysieren und alles Schmerzhaftes nachträglich zu verarbeiten. Vollständig. (Siehe dazu mein Buch: "**Der Mann, der sich glücklich weinte**"). Dabei machte ich die Erfahrung, dass sich mein Gehirn durch heftige Tränenausbrüche anscheinend selbst heilte. Denn regelmäßig erlebte ich nach solchen Ausbrüchen am nächsten Morgen neue hochspannende Erkenntnisse über mich selbst und über das Leben generell (neue freie Wege im Gehirn, die zu vielen "Geistesblitzen" führten).

Ich integrierte meine **natürliche Schmerzverarbeitung aus meiner Kindheit** (natürliche Tränen) absichtlich in mein Erwachsenenleben. Und so durfte ich als Erwachsener beobachten, dass sich mir Schritt für Schritt die Augen öffneten - wie von selbst.

Als ob die durch meine Kindheitserfahrungen vorhandenen Scheuklappen sich komplett auflösten und sich neue Wege öffneten. Dies erlaubt mir heute, eine ganz besondere Form von **Mitgefühl und Verständnis** gegenüber allen Menschen leben zu können, die emotionale Schwierigkeiten mit sich selbst oder auch mit anderen erleben müssen.

Sechs Jahre später gelangte ich in diesem Prozess an eine ganz besonders tiefgehende Erkenntnis, die sich für mich seitdem wie eine "Weltformel" anfühlt, weil ich es auf alles übertragen kann. Der dazugehörige Satz lautet: "**Jedes Element hat den Wunsch nach Gleichgewicht**". Ich erkannte, dass überall im Leben und in der gesamten Existenz alles nach einem (individuellen) Gleichgewicht strebt. Ich wusste damals noch nicht, dass meine subjektive Erkenntnis das Prinzip der Homöostase und der Homöodynamik widerspiegelte. Heute weiß ich: Meine "Formel" reicht sogar darüber hinaus. Es werden nicht "Gleichgewichte stabil gehalten oder wiederhergestellt", sondern es werden in dem Bestreben, Gleichgewichte aufrechtzuerhalten oder wiederherzustellen, in Wirklichkeit permanent "**neue** Gleichgewichte erreicht". Ein permanenter Wachstums- und Reifungsprozess überall - in unterschiedlichen Tempi (ich habe es "Novosilienz" genannt, statt "Resilienz").

(**Nebenbei:** Man könnte deuten, dass das "kleinste Element", aus dem die Welt besteht, kein "Materie-Teilchen" ist, sondern eine "*Bindungs-Kraft*", also ein "Wunsch nach Gleichgewicht" – in der Quantenphysik auch „Gluonen“ genannt. Die Konsequenzen, die sich aus diesem Denken ergeben, lassen unglaublich viele Schlussfolgerungen zu, die sich im Alltag bestätigen lassen – **auch innerhalb von Organisationen**. Beispielsweise ist der „Verlustschmerz“, also das Auflösen einer bestimmten Form von *Bindung*, **die Grundlage der allermeisten Probleme** und wird daher leider oft auch als „schmerzendes Werkzeug“ eingesetzt, um eigene Ziele gegenüber anderen Menschen durchzusetzen. Wird also ein emotionaler *Ausgleich* für einen Verlustschmerz gefunden, in Form einer *übergeordneten neuen Bindung*, dann werden dadurch ungeahnte Kräfte für eine neue Potenzialentfaltung wieder frei ...)

Meine damals gewonnene Klarheit führte dazu, dass ich 1996 bei der ersten Begegnung mit dem "therapeutischen Familienstellen" sofort erkannte, dass sich beim Familienstellen ein wissenschaftlich nicht greifbares "Resonanz"phänomen zeigte (Resonanz = Wunsch nach Gleichgewicht!), das noch ganz anders genutzt werden kann, als sich das die Therapeut:innen damals vorstellten. Und so gründete ich ein paar Jahre später (2003) die "**Freien Systemischen Aufstellungen**". Beim Freien Aufstellen können Teilnehmer:innen innerhalb ihrer vollen Menschenwürde das Phänomen der "**Resonierenden Empfindungen**" (Begriff bitte googeln) selbstständig und eigenverantwortlich in der Rolle als "Chef:in der eigenen Aufstellung" erforschen und zur Problemlösung und/oder Potenzialentfaltung nutzen. Jede:r hat die freie Möglichkeit, so mit der eigenen Aufstellung umzugehen, wie man selbst es für sich als sinnvoll und ziieldienlich erachtet (ohne dogmatische Vorgaben von außen).

Für das Gruppensetting dieser Selbsthilfe- und Selbstentfaltungsmethode musste ich im Laufe der Jahre ein bestimmtes Regelwerk ausfeilen, damit die manchmal entstehenden spontanen (themenabhängigen) Konflikte und Entwürdigungen innerhalb der Gruppe beim Aufstellen geregelt und aufgefangen werden konnten. Dieses von mir entwickelte Regelwerk erkannte ich später als einen "**natürlichen Rahmen für eine empathische Gesellschaft**".

Wieder einige Jahre später entwickelte sich dieser Regelrahmen zu meinem "**NeuroSonanz-Modell**" (bitte googeln). Mithilfe dieses NeuroSonanz-Modells wurde ich in die Lage versetzt, im Alltag immer klarer zu erkennen und zu verstehen, wo unbewusste und gewohnte Grenzüberschreitungen und Entwürdigungen in unserem angelernten gesellschaftlichen Verhalten zu Problem-Gefühlen führten. Ich erkannte: Die meisten unserer emotionalen Probleme im Job und in der Familie haben gar nichts mit unverarbeiteten Themen aus unserer Kindheit oder aus unserem Familiensystem zu tun, sondern **sie sind ganz konkret die Konsequenzen eines aktuellen stressigen oder entwürdigenden Verhaltens**, das wir Menschen in der gegenwärtigen Gesellschaft sehr oft noch für "normal" halten. Wir sind uns der Verletzungen unseres aktuell entwürdigenden Verhaltens (= Erzeugung von Verlustschmerz) nicht bewusst und denken eher, dass sich unser Gegenüber "nicht so anstellen" soll.

Die allermeisten Menschen sind nicht in der Lage, **tiefes Mitgefühl in tiefer Verbundenheit mit anderen Menschen zu haben**, die ihr Mitgefühl unbewusst abgestellt haben (aus Schmerz oder aus Gewohnheit), weil sie selbst ihr Mitgefühl unbewusst abgestellt haben (aus Schmerz oder aus Gewohnheit).

Meine über 20-jährigen Erfahrungen als Organisator für Freie Systemaufstellungen und Coach für Gruppen und Einzelpersonen führten letztendlich dazu, dass ich sehr hilfreiche Aspekte extrahieren konnte, die den allermeisten Menschen bei den allermeisten Problemen und Potenzialentfaltungszielen zu einer positiven Weiterentwicklung mit einem nachhaltigen Lösungsgefühl und teilweise sogar mit Begeisterungsgefühlen verhelfen können (siehe dazu meine "[Selbstheilungszelle](#)").

Dies alles mündete in das **NeuroSonanz- & Novosilienz-Metakonzept**. Inzwischen habe ich viele Aspekte und Zusammenhänge dieses Metakonzepts schriftlich (auf meinen Webseiten und in Büchern) und mündlich (Videos auf Youtube) veröffentlicht. Zudem habe ich dieses Metakonzept zur freien Verfügung gestellt. Meine Rechte als Urheber des Metakonzepts werde ich nicht einfordern. **Jede:r darf das Metakonzept frei verwenden**. Deswegen möchte ich Sie hier darauf aufmerksam machen. Sie finden es auf der Website [www.Das-Metakonzept.de](http://www.Das-Metakonzept.de).

Bitte bedienen Sie sich frei.

## Angebot einer Mitarbeit / Zusammenarbeit

Sollten Sie sich davon überzeugen, dass dies tatsächlich die Arbeit eines Pioniers ist, und wollen Sie sich damit intensiver auseinandersetzen oder auch darin unterstützt werden, dieses Metakonzept erfolgreich lernen und leben zu können, **stehe ich Ihnen sehr gerne als 57-jähriger Mitarbeiter, Trainer, Lehrer, Coach, Supervisor, Referent, Empathie-Spezialist (oder wie Sie mich einsetzen wollen) zur Verfügung.**

Dieses Metakonzept "beißt" sich nicht mit anderen Konzepten und Modellen, die Sie bereits gelernt haben, sondern es bietet allem, was bisher existiert, eine zusätzliche solide Basis (deswegen "Meta"-Konzept). Zugleich deckt das Metakonzept die (manchmal entwürdigenden und teilweise Stress und Verlustschmerz erzeugenden) Lücken auf, die bisherige Konzepte und Modelle haben, und zeigt, wie man diese Lücken erfolgreich füllen kann, so dass im Laufe der Zeit ein wirklich **zufriedenes Miteinander und Zusammenspiel innerhalb einer Gruppe** entstehen kann. Auch kann mithilfe dieses Metakonzeptes ein einzelner Mensch allmählich ein harmonisches Zusammenspiel seiner inneren Anteile erreichen (inneres Team).

Betrachten Sie dieses Schreiben bitte als eine Bewerbung bei Ihnen (in unüblicher und authentischer Form). Gerne können wir jederzeit einen Termin für ein Vorstellungsgespräch in Präsenz oder in einem Video-Meeting vereinbaren. Gerne arbeite ich Ihnen auch ein individuelles auf Ihre Wünsche zugeschnittenes Trainings- oder Coachingkonzept als Angebot aus oder beschreibe Ihnen, auf welche Weise ich bei Ihnen kreativ mitarbeiten könnte.

Mit den herzlichsten Grüßen von *Olaf Jacobsen*

Meine Kompetenzen und mein ausführlicher Lebenslauf:

[www.in-resonanz.net/Olaf-Jacobsen\\_Lebenslauf.html](http://www.in-resonanz.net/Olaf-Jacobsen_Lebenslauf.html)

Meine Webseiten (Übersicht): [www.in-resonanz.net](http://www.in-resonanz.net)

Meine aktuellen Angebote (Bücher, Coachings, Veranstaltungen):

[www.olaf-jacobsen-shop.de](http://www.olaf-jacobsen-shop.de)

Das NeuroSonanz- & Novosilienz-Metakonzept: [www.das-metakonzept.de](http://www.das-metakonzept.de)

Mein neues Lebensfreude-Training (20 Schritte): [www.lebensfreude-projekt.de](http://www.lebensfreude-projekt.de)

Vortrags- & Trainings-Angebote (PDF):

[https://www.in-resonanz.net/Empathie-Angebote\\_von\\_Olaf\\_Jacobsen.pdf](https://www.in-resonanz.net/Empathie-Angebote_von_Olaf_Jacobsen.pdf)